

## **Einladung zur ordentlichen Gemeindeversammlung**

---

Am Dienstag, 4. Dezember 2018 findet die nächste ordentliche Gemeindeversammlung statt. Der Gemeinderat hat mit Beschluss Nr. 18/128 folgende Traktanden verabschiedet:

1. Budget 2019
2. Bootssteg Rheingasse / Schlussabrechnung
3. Sanierung Schnitzelheizung MZG / Schlussabrechnung
4. Beantwortung von Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes

Die Unterlagen zur Gemeindeversammlung finden Sie spätestens ab dem 20. November 2018 online unter [www.rheinau.ch](http://www.rheinau.ch). Zudem liegen sie ab diesem Datum auch in der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Der Gemeinderat und die Schulpflege freuen sich auf eine zahlreiche Beteiligung an der Gemeindeversammlung.

Gemeinderat Rheinau

## **Neueröffnung der Arztpraxis in Rheinau per 19.11.2018 - In Ge- meinschaft mit der Arztpraxis Uh- wiesen**

---

Dr. med. univ. P. Holzschuster, FMH Innere Medizin, und Dr. med. Ph. Kuster, FMH Allgemeine Medizin, freuen sich, Ihnen die Wiederaufnahme der ärztlichen Tätigkeit in den neu renovierten Räumlichkeiten an der Poststrasse 25 bekannt zu geben.

Öffnungszeiten in Rheinau:

Mo – Sa                    08.00 - 12.00 Uhr

Mo – Fr                    14.00 - 18.00 Uhr

Angebot: ganzes Spektrum der medizinischen Grundversorgung (siehe auch Website [www.praxis-rh-uh.ch](http://www.praxis-rh-uh.ch))

Adresse:

Poststrasse 25, 8462 Rheinau

Tel 052 319 33 00 (wird bedient ab 19.11.2018)

Anmeldungen sind per sofort möglich über die Tel-Nr. der Praxis in Uhwiesen: 052 659 12 00

## Leitgedanken

---

Es ist etwas ganz Besonderes, ein Privileg, in Rheinau zu leben zu können.

Seit nun bereits 4 Monaten darf ich mich Mitglied des Gemeinderates in einer ganz besonderen Gemeinde nennen. Doch was ist denn so besonders an Rheinau? Bevor ich auf diese Frage weiter eingehen will, möchte ich mich hier an dieser Stelle nochmals bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern von Rheinau bedanken. Danke für ihr Vertrauen und die vielen Gratulationen zu meiner Wahl. Es ist mir eine Ehre, für diese besondere Gemeinde in der Exekutive vertreten zu sein. Selbstverständlich geht ebenso ein Dank an meine Rats- Kollegin und Kollegen und an das ganze Team der Gemeindeverwaltung. Nur dank ihrer Unterstützung kann und konnte eine reibungslose Weiterbearbeitung der Geschäfte gewährleistet werden. Einen weiteren ganz besonderen Dank möchte ich an meinen Ressort-Vorgänger Andreas Ineichen für seine hervorragende Arbeit aussprechen. Ich durfte bei ihm eine mustergültige Übergabe und Einführung in meine Aufgaben geniessen. Herzlichen Dank Andreas!

Als ich vor bald 20 Jahren meine damalige Freundin und heutige Ehefrau kennen lernen durfte, teilte diese mir mit, Zitat: „Mich gibt's dann nur in Rheinau!“ Damals wusste ich genau gar nichts über dieses Dorf ausser, dass es diese Gemeinde im Zürcher Weinland gibt. Doch diese Aussage liess mich schon da vermuten, dass muss eine ganz besondere Gemeinde sein,

dass das meine Partnerin so klar kommunizierte. „Mich in Rheinau oder gar nicht!“ Wie Recht ich doch mit meiner Vermutung damals hatte, zeigte sich mir am Tag meines Umzuges nach Rheinau ein erstes Mal deutlich, als ich mit einem mit Möbeln und Umzugskartons gefülltem Lieferwagen bei meiner ersten Wohnadresse in Rheinau ankam. Gemeinsam mit Kollegen begann ich das Fahrzeug zu entladen. Es dauerte nicht lange, da kamen die ersten Rheinauer auf mich zu. Die einen stellten noch die eine oder andere Frage an mich. Doch eigentlich packten die meisten ohne zu Zögern einen Karton oder ein Möbelstück und trugen diese in unser Haus. Ein wahrlich ganz besonderer Moment für mich. Kann man sich mehr willkommen fühlen in einer Gemeinde?

Es ging nicht lange, da habe ich mich nicht nur in eine Frau aus Rheinau, sondern in das ganze Dorf Rheinau verliebt!

Schnell merkte ich weitere Besonderheiten, die wunderschöne idyllische Landschaft, in der Rheinau liegt. Auch jetzt in den letzten Tagen und Wochen zeigte sich diese wieder von der allerschönsten Seite. Ein besonders schöner Herbst 2018 in Rheinau. Umgeben von steilen Rebbergen liegt unser Dorf. Den herrschaftlichen Häusern mit ihren Treppengebeln, es scheint, als ob die Zeit stehengeblieben ist. Auf der Insel mitten im Rhein, der einen grossen Teil des Dorfes mit seiner Schleife umschlingt, liegt das ehemalige Benediktinerkloster. Welche andere Gemeinde kann da mithalten? Doch es gibt noch viele andere Besonderheiten in Rheinau. Sie kennen sie alle, sei es die Geschichte, in der „unser“

Kloster einen besonderen Platz einnimmt, die Psychiatrische Klinik oder das Hallen- und Freibad. Aber besonders sind auch die Menschen, die bei sportlichen Anlässen wie dem Jugendeinzelturntag zur Stelle sind und engagiert auf dem Sportplatz mit-helfen. Oder jene, die alte Traditionen nicht einfach einschlafen lassen und alles daransetzen, die Chilbi wieder auferstehen lassen. Das geht nur mit einem starken Zusammenhalt der Bevölkerung, ob Jung oder Alt. Wir sind bereit, ohne Vorurteile was religiöse, politische oder kulturelle Einstellungen angeht, zusammenzuarbeiten. Gemeinsam können wir viel erreichen.

Vielleicht hat die Geschichte die Rheinauer Bevölkerung zu dem geformt, was sie jetzt ist. „Wir“ sind etwas ganz Besonderes und können Stolz auf uns und auf Rheinau sein. Rheinau ist traditionsbewusst und doch sehr innovativ. Das zeigt sich jetzt in der Gegenwart ganz besonders. Das bedingungslose Grundeinkommen (bGE) ist aktuell ein Thema, das meine Aussage, dass Rheinau etwas Besonderes ist, unterstreicht. Man kann dies gut finden oder nicht. Man kann mitmachen oder nicht. Dies ist nicht entscheidend bei der Feststellung, dass Rheinau mithelfen will, etwas Besonderes umzusetzen.

Liebe Rheinauerinnen und Rheinauer, ich bitte Sie, bleiben Sie den Rheinauer-Werten treu. Weil wir in Rheinau etwas Besonderes sind!

All meine Erlebnisse, die ich als Rheinauer Bürger in unserem besonderen Dorf erleben durfte, haben mich geprägt und motiviert, der Gemeinde einen kleinen Beitrag

zurückzugeben. Dies werde ich mit allen meinen Möglichkeiten als Mitglied des Gemeinderates in Rheinau tun.

Roman Cibolini, Gemeinderat

### **Voranzeige: Räumungsverkauf Heidenhof**

---

Am Samstag, 8. Dezember 2018 findet von 09.00 – 13.00 Uhr erneut ein Räumungsverkauf im Heidenhof (Rheingasse 23) statt. Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und zu stöbern.

Gemeinde Rheinau

### **Dorf testet Zukunft**

---

Das Projekt «Bedingungsloses Grundeinkommen» steht in der nächsten Phase. Aktuell gilt es, das benötigte Geld, hochgerechnet gut 6 Millionen Franken, zu sammeln. Die Frist dafür läuft bis 4. Dezember 2018.

Wenn Sie das Crowdfunding für diesen Versuch unterstützen möchten, können Sie das folgendermassen:

1. Indem Sie selbst investieren und dazu beitragen, dass er zustande kommt.
2. Indem Sie den Crowdfunding-Link teilen. Sie finden den Zugang zur Crowdfunding-Seite entweder direkt über diesen Link: <https://wemakeit.com/projects/dorf-testet-zukunft> oder über die Projekt-Webseite [www.dorftestetzukunft.ch](http://www.dorftestetzukunft.ch).

Wichtig ist, dass sämtliche finanzielle Unterstützungen über diese Plattform laufen. Nur wenn das Finanzziel auf diesem Weg erreicht wird, klappt es mit dem Projekt.

Kommt das Geld bis zum 4. Dezember 2018 nicht zusammen, fliesst das Geld automatisch an alle zurück, die investiert haben. Es heisst jetzt: Alles oder nichts!

Der Gemeinderat hofft natürlich, dass das Projekt eine Chance erhält und freut sich schon jetzt über alle, die ihren Beitrag dazu, in welcher Form auch immer, bereits geleistet haben.

Gemeinderat Rheinau

### **Reservationen Mehrzweckgebäude**

---

Die Rheinauer Vereine werden gebeten, ihre Reservationen 2019 des Mehrzweckgebäudes für Turniere, Chränzli, Abendunterhaltungen und andere Anlässe frühzeitig auf der Gemeindeverwaltung zu melden, damit keine Kollisionen entstehen. Besten Dank!

Gemeindeverwaltung Rheinau

### **Reduzierter Winterdienst**

---

Rheinau geht als energiebewusste Gemeinde mit gutem Beispiel voran. Im Winter 2011/12 wurde der Winterdienst auf den Gemeindestrassen versuchsweise im reduzierten Masse durchgeführt. Dies hat sich bewährt und wird auch dieses Jahr so beibehalten. Bei kritischen Verhältnissen und Situationen wird flexibel und mit angepassten Massnahmen reagiert.

Bei der Bekämpfung der Winterglätte ist das Gemeinwesen verpflichtet, im Rahmen der technischen, finanziellen und personellen Möglichkeiten und unter Berücksichtigung des Zeitdruckes und der Wirksamkeit die geeigneten Massnahmen zu treffen.

Das Strassenverkehrsgesetz verpflichtet die Kantone und Gemeinden nicht zur Schwarzräumung. Die Strassen sind lediglich befahrbar und die Trottoire begehbar zu halten. Automobilisten und Fussgänger sind dabei verpflichtet, ihre Verantwortung ebenfalls wahrzunehmen und sich den Verhältnissen anzupassen

Das Konzept „Reduzierter Winterdienst“ kann als Flyer in der Gemeinde-Verwaltung bezogen, oder über die Webseite [www.rheinau.ch](http://www.rheinau.ch) heruntergeladen werden.

Werke Rheinau

### **Gemeinde Rheinau / Lärmsanierung Staatsstrassen / Bericht akustisches Projekt Schallschutzfenster (nach §§ 16 und 17 StrG)**

---

Das Projekt liegt vom 2. November bis 3. Dezember 2018 auf der Gemeindeverwaltung Rheinau auf und kann während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Mit Ausnahme der Objektblätter der einzelnen Liegenschaften sind alle Unterlagen auch auf der Website der Fachstelle Lärmschutz einsehbar unter [www.laerm.zh.ch/ssp](http://www.laerm.zh.ch/ssp) (Link zur Gemeinde Rheinau anklicken).

Einsprachen gegen das Schallschutzfenster-Projekt können innerhalb der Auflagefrist schriftlich bei folgender Stelle erhoben werden: Baudirektion Kanton Zürich, Tiefbauamt, Ingenieur-Stab, Fachstelle Lärmschutz, Werner Moser, Walcheplatz 2, Postfach, 8090 Zürich.

Zur Einsprache ist berechtigt, wer durch das Projekt berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse an dessen Änderung oder

Aufhebung hat. Mit der Einsprache können alle Mängel des Projekts geltend gemacht werden. Die Einsprache muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Allfällige Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit als möglich beizulegen (§ 17 StrG; §§ 21 ff. VRG).

Baudirektion Kanton Zürich, Tiefbauamt, Ingenieur-Stab, Fachstelle Lärmschutz und Gemeinde Rheinau

## **Untersuchungen der Nagra**

---

Radioaktive Abfälle müssen von ihren Verursachern entsorgt werden. Die Betreiber der Kernkraftwerke sowie der Bund haben für diese Aufgabe die Nagra gegründet. Die Nagra erachtet drei Regionen als geeignet, darunter das Zürcher Weinland. Um sich ein Bild des Untergrunds zu machen, hat sie zahlreiche Untersuchungen durchgeführt. So wurden z.B. seismische Untersuchungen durchgeführt. Dabei werden Schallwellen in den Boden geschickt und mit feinen Instrumenten wird gemessen, wie die Schallwellen zurückkommen. Daraus kann man auf die Beschaffenheit des Untergrunds schliessen. Notwendig sind aber auch Bohrungen.

## **Quartär-Bohrungen**

Im Zürcher Weinland werden in nächster Zeit fünf Quartär-Bohrungen durchgeführt, die erste davon in Marthalen im Gebiet «Abist». Gestartet wurde die rund 70 m tiefe Bohrung Ende Oktober. Die Ausführung dauert 3 – 4 Wochen, erfolgt tagsüber und wird mit einem mobilen Bohrggerät ausgeführt. Untersucht wird, wie sich die Gletscher bei uns ausgewirkt haben.

Daraus will man Schlüsse auf eine künftig mögliche Vergletscherung und die dabei zu erwartenden Erosionsprozesse ziehen.

## **Tiefen-Bohrungen**

Geplant sind auch Tiefen-Bohrungen. Sie dauern 6 – 12 Monate. Dabei wird die Opalinus-Schicht untersucht. Sie liegt bei uns in einer Tiefe von 400 – 900 Meter und soll für die Lagerung von radioaktiven Abfällen geeignet sein. Ein Bohrplatz liegt in Trüllikon. Aktuell wird der Bohrplatz eingerichtet und mit den Bohrungen soll es anfangs 2019 losgehen. Zwei weitere vom Bund bewilligte Bohrplätze sind in Marthalen (zwischen Radhof und Marthalen) und beim Schützenhaus Rheinau. Wann es dort losgeht, ist im Moment noch offen. Wir werden darüber voraussichtlich im nächsten Sommer wieder informieren.

Gemeinderat

## **Bautätigkeiten**

---

Im dritten Quartal 2018 wurden folgende Baugesuche bewilligt:

Ordentliches Verfahren:

- Gut Rheinau GmbH (Stiftung Fintan), Nutzung einer Teilfläche des Klosterplatzes als Aussencafé, Chorbstr. 1
- Hofmann Judith und Hofmann Peter, Umbau Schopf in ein Wohngebäude, Schulstrasse 14a
- Hofmann Judith und Hofmann Peter, Gartenhaus, Schulstrasse 14
- Graf Rahel, Anbau an bestehendes Wohnhaus, Zielstrasse 1

- Baudirektion Kanton Zürich, Brandschutzmassnahmen nach GVZ, Allee- strasse 76
- Reif Esther, Ersatz Thujahecke durch Metallsichtschutzwände, Ellikon- erstrasse 24
- Ritter Roland, Ausbau Terrasse, Anhe- bung des Daches, Anbau Balkon, Elli- konerstrasse 1

Anzeigeverfahren:

- Genossenschaft Aquarina, Einbau Ba- dewasserneutralisationsanlage, Elliko- nerstrasse 2
- Lirgg Peter, Betonmauer, Irchelstr.3
- Steinmeier Daniela und Martin, Park- plazerweiterung, Tugsteinstrasse 6
- Braunwalder Florian, Gartenhaus, Zielstrasse 7
- Zwahlen Lazzarotto Adrian, Velohäus- chen, Ellikonstrasse 14

## Gemeinde- und Schulbibliothek

### Cinéclub in der Bibliothek

Wir bieten Ihnen richtiges „Ki- nofeeling“ an, indem wir Popcorn und Ge- tränke aus Original-Kinobechern offerie- ren. Dazu brauchen Sie nicht weit zu fah- ren, nur bis zur Gemeinde- und Schulbibli- othek Rheinau. Darum nutzen Sie dieses tolle Angebot und kommen Sie am Freitag, 2. November 2018 von 19.30 – 22.00 Uhr zur Vorstellung zum Thema: «Familie»

Altersempfehlung: Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren in Begleitung eines Erwach- senen | Eintritt frei - Kollekte



## Buchstart-Animation Rheinau



Für Eltern mit Kindern ab Geburt bis 3 Jahren

Reime, Lieder, Verse und Fingerspiele sind für Babys das Tor zur Sprache. Tauchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind in die Welt der bewegten Geschichten ein. Lassen Sie Ihr Kind die Sprache hautnah erleben und ge- niessen Sie die gemeinsame Zeit!

Gerne laden wir Sie zu unserer Veranstal- tung mit dem Thema «Wer hat meinen Hut versteckt! » ein.

Ort: Bibliothek Rheinau

Wann: Samstag, 3. November 2018

Zeit: 10.00 – 11.00 Uhr

Für weitere Informationen stehen gerne zur Verfügung:

Magdalena Meier Tel. 052 319 22 61

Carla Höhn Tel. 052 319 28 69

Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmelde- schluss ist Mittwoch, der 31. Oktober 2018. Den Anmeldetalon bitte abgeben bei Magdalena Meier (Poststrasse 78), Carla Höhn (Salmenweg 5), oder in der Bibliothek Rheinau.

## Taschenbuchtausch

Taschenbuchtausch am Dienstag, 27. No- vember 2018 von 17.30 - 19.30 Uhr in der Gemeinde- und Schulbibliothek Rheinau.

Bringen Sie Ihre gelesenen Taschenbücher und tauschen Sie diese 1:1 ein.

## Geschichtenreise

„Geschichterei für die Chliine“ (für Kinder von ca. 3 - 6 Jahren):

Am Mittwoch, 28. November 2018, von 15.00 – ca. 15.45 Uhr in der Bibliothek Rheinau. Wir freuen uns auf Euch!

Magdalena Meier und Bibliotheksteam

## Weihnachtszauber

Der etwas andere Adventskalender

Ab dem 23. November bis und mit 21. Dezember 2018 lohnt es sich noch mehr, Medien in der Bibliothek auszuleihen.

Viele Medien sind verzaubert und warten auf die Erlösung durch eine Benutzerin oder einen Benutzer. Ein kleines Geschenk



an der Ausleihtheke erwartet Sie. Vielleicht finden Sie den Zauber!

Anne Lüscher, Rahel Maisch, Magdalena Meier und Carla Höhn

## Gratulation



Der Gemeinderat gratuliert und wünscht alles Gute:

- Toskovic-Bogojevic Angelina, Alterswohnheim Flaachtal, geb. 14. November 1933

Der Gemeinderat gratuliert zur Diamantenen Hochzeit:

- Liesel und Willy Eckert-Möckli, Tugsteinstrasse 1, verheiratet seit dem 8. November 1958

## Agenda – [www.rheinau.ch](http://www.rheinau.ch)

2. Nov.	Cinéclub	Bibliothek, 19.30 – 22.30 Uhr	Gemeinde- und Schulbibliothek
3. Nov.	Buchstart	Bibliothek, 10.00 – 11.00 Uhr	Gemeinde- und Schulbibliothek
6. Nov.	Spielkreis	Ref. Kirchgemeindezentrum, 14.00 – 16.30 Uhr	Ref. Frauenverein
6. Nov.	Räbeliechtliumzug	im Dorf Rheinau, 18.00 Uhr	Ortsverein Rheinau
7. Nov.	Ideensammlung 2019	Restaurant Buck	Naturfreunde Rheinau
7. Nov.	Kreis – Tanz – Verbundenheit	Rheinholdenweg 1	Kreis - Tanz - Natur- tanz
8. Nov.	Stricknachmittag	Mittagstischraum im Schulhaus	kath. Frauenverein
8. Nov.	Delegiertenversammlung KEWY	Mehrzweckhalle (Aspensaal), 19.30 Uhr	Kehrichtorganisa- tion Wyland KEWY

11. Nov.	Gemeindemittagessen	MZG, 11.30 – 16.00 Uhr	Beide Frauenvereine
17. Nov.	Wurzeln und Flügel – Verwurzelt fliegen	Musikinsel, Klosterinsel 12	Kreis – Tanz – Natur-Tanz
17. - 24. Nov.	Kerzenziehen	altes Feuerwehrlokal	Ortsverein Rheinau OVR
21. Nov.	Kreis – Tanz – Verbundenheit	Rheinhaldenweg 1	Kreis - Tanz - Natur- tanz
22. Nov.	Voradventsfeier	Ref. Kirchgemeindezentrum, 14.00 – 17.00 Uhr	Ref. Frauenverein
23. Nov.	Lottoabend	Rest. Salmen, 19.00 Uhr	Cäcilienchor
23. Nov. - 21. Dez.	Verzauberte Medien	Bibliothek	Gemeinde- und Schulbibliothek
24. Nov.	Abendunterhaltung	Mehrzweckgebäude Rheinau, 20.00 Uhr	Musikgesellschaft Rheinau
25. Nov.	Abstimmung	Parterre der Gemeindeverwaltung, Schulstrasse 11	Gemeinde Rheinau
25. Nov.	Rheinauer Weihnachtsmarkt	Klosterinsel, 10.30 – 17.00 Uhr	Wohnheim Tilia
26. Nov.	Seniorenjass	Restaurant Salmen, 14.00 – 18.00 Uhr	Heinrich Bruderer
26. Nov.	Geschichtenreise	Bibliothek, 15.00 – 15.45 Uhr	Gemeinde- und Schulbibliothek
27. Nov.	Taschenbuchtausch	Bibliothek, 17.30 – 19.30 Uhr	Gemeinde- und Schulbibliothek
29. Nov.	Senioren Mittagessen	Restaurant Salmen, 12.00 – 14.30 Uhr	Kath. und ref. Kirchenpflege
1. - 24. Dez.	Adventsfenster	im Dorf Rheinau, 17.00 – 22.00 Uhr	Ortsverein Rheinau OVR
2. Dez.	Chlauseinzug	Klostorscheune am Kloster- platz, 17.30 Uhr	Ortsverein Rheinau OVR